

Textfragen für die Hausaufgaben

Nicht vergessen: Bei allen Hausaufgaben:

- Name, Datum, Seminar, Semester
- Mindestens 1 Din-A4 –Seite (1 1/2-zeilig)
- Mit Computer (aber nicht als mail!)
- bis zur entsprechenden Sitzung(!)

Für die Sitzung am 15.5.

Literatur: Lukesch Kap. 2 (bis S. 76)

1. Wie könnte man Durchführungs-, Auswertungs- und Interpretationsobjektivität bei schriftlichen Klassenarbeiten prüfen?
2. Wie könnte man Wiederholungsreliabilität und Paralleltestreliabilität bei schriftlichen Klassenarbeiten überprüfen?
3. Nennen Sie Vorschläge, wie eine schriftliche Klassenarbeit in Bezug auf Objektivität, Reliabilität und Validität verbessert werden kann!

Textfragen für die Hausaufgaben

Für die Sitzung am 22.5.: Schulreife, SchulfähigkeitEinschulungsdiagnostik

Literatur: Knörzer & Grass Kap. Schulreife-
Schulfähigkeit (S. 107-137)

1. Schauen Sie in einem gängigen Lehrbuch über Entwicklungspsychologie (z.B. Oerter & Montada, Mietzel (Wege in die Entwicklungspsychologie) unter dem Stichwort „Reifung“ nach. Wie wird dort „Reifung“ charakterisiert?
2. Was ist der Unterschied zwischen den Konzepten "Schulreife" und "Schulfähigkeit"?
3. Was spricht für, was gegen die Durchführung von Verfahren zur Erfassung der Schulfähigkeit?

Textfragen für die Hausaufgaben

Für die Sitzung am 12.6.: Formelle Schulleistungstests

Literatur: Lukesch Kap. 13.1. bis einschl. 3.3.1. (S. 500-522)

1. Welche wesentlichen Vorteile haben formelle Schulleistungstests?
2. Welche Nachteile haben Schulleistungstests?
3. Überlegen Sie sich 2 „gute“ Multiple-choice-Fragen mit je einer richtigen Antwort und 4 „guten“ Distraktoren zum gelesenen Text!

Textfragen für die Hausaufgaben

Für die Sitzung am 10.7.: Evaluationsforschung

Literatur: Wottawa (in Krapp & Weidenmann:
Pädagogische Psychologie, Kap. 14)

Entwickeln Sie auf ca. 2 Din-A4-Seiten ein Evaluationsprojekt. Beziehen Sie sich auf einen pädagogischen Kontext Ihrer Wahl (z.B. Frühförderung, Gesundheitserziehung, Erwachsenenbildung, Schule, Nachhilfe...) Gehen Sie bei Ihrem Entwurf für das Evaluationsprojekt auf folgende Punkte ein

- Wer könnte Auftraggeber sein?
- Was wird evaluiert
- Wo?
- Wie sehen die Ziele der Evaluation genau aus?
- Kosten-Nutzen-Überlegungen
- Methodisches Vorgehen: Wie werden genau erhobene Daten erhoben, welche Vergleichskriterien gibt es (d.h. woran messen Sie Erfolg vs. kein Erfolg), wie gehen Sie bei der Evaluation methodisch vor?
- Welche weiteren Maßnahmen könnten aus dem Ergebnis Ihrer Evaluation möglicherweise abgeleitet werden?